

25.10. 2016

Berufskleidung: von Wind und Wetter nasskalt erwischt?

Von mediaconsult



Bild Rechte

MEWA

(Rothrist, 25. Oktober 2016)(PPS) Über die milden Temperaturen der vergangenen Herbstwochen freuten sich viele – gerade auch jene, die berufsbedingt draussen arbeiten. Dennoch müssen Mitarbeiter und Unternehmen im Spätherbst und Winter auf frostiges Klima und nasskalte Tage eingestellt und vorbereitet sein. Denn widrige Witterungsbedingungen sind für alle, die jetzt draussen arbeiten, unangenehm. Die Folgen falscher Berufskleidung reichen vom harmlosen Schnupfen bis hin zur chronischen Erkrankung. Aber wie sieht die geeignete Berufskleidung eigentlich aus?

Topfit für Herbst und Winter

Nässe, Kälte und Zugluft. Mitarbeiter, die jetzt im Freien arbeiten, brauchen wetterfeste Berufskleidung. Sie schützt vor Erkältungs- sowie Folgekrankheiten und vermeidet damit kostenintensive Ausfallzeiten für das Unternehmen. Grund für viele Arbeitsausfalltage im Herbst und Winter sind nicht allein Erkältungen, sondern auch rheumatische Erkrankungen des Muskelsystems. Zur Prävention empfehlen Berufskleidungsspezialisten wie MEWA professionelle Berufs- und Wetterschutzkleidung. Diese modernen Funktionstextilien ermöglichen einen

optimalen Luft- und Wärmeaustausch zwischen Körper und Umgebung. Wasserdampfdurchlässige Gewebe verhindern das Eindringen von Wind, bleiben gleichzeitig lange wasserdicht, lassen aber dennoch die Körperfeuchtigkeit entweichen.

Durchdachte Details mit grosser Wirkung

Sehr gut in dieses Konzept und in den Trend der Jahreszeit passt die robuste Outdoorbekleidung «MEWA Trendline» oder die Kollektion «MEWA Combistar» mit speziellen Klimazonen für besten Wärme- und Feuchtigkeitstransport. Mit Reisverschlüssen, die sich auch in Handschuhen öffnen lassen. Genauso die Wetterschutzjacke ClimaS von MEWA, ein Allrounder für viel Bewegungsfreiheit: modisch und praktisch mit hochschliessendem Kragen, der Hals und Rücken wirksam vor Zugluft schützt. Nicht zu vergessen die sportlichen Übergangsjacken mit extra Fleecejacke zum Einzippen, gefütterte Thermowesten, flexibel kombinierbare Warnschutzkleidung sowie Handschuhe und atmungsaktive, trittsichere Schuhe. Wichtige Extras die helfen, die kalte Jahreszeit schadlos zu überstehen.

MEWA Service AG, 4852 Rothrist,
www.mewa.ch/produkte/berufsbekleidung/

Über die Organisation:

MEWA Textil-Management

MEWA versorgt Unternehmen europaweit von 44 Standorten aus mit Berufs- und Schutzkleidung, Putztüchern, Ölauffang- und Fussmatten sowie Teilereinigern im Full-Service. Ergänzend können per Katalog Artikel für Arbeitsschutz unter der Marke «World Wide Work by MEWA» bestellt werden. Etwa 4.900 Mitarbeiter betreuen 174.600 Kunden aus Industrie, Handel, Handwerk und Gastronomie. 2015 erzielte die MEWA Gruppe einen Umsatz von 612 Millionen Euro.

Gegründet 1908, ist MEWA heute führend im Segment Textil-Management. Im November 2013 kam MEWA unter die Top 3 des Deutschen Nachhaltigkeitspreises in der Kategorie «Deutschlands nachhaltigste Produkte/Dienstleistungen». 2016 wurde das Unternehmen vom Verlag Deutsche Standards zum dritten Mal als «Marke des Jahrhunderts» und 2015 zum zweiten Mal als «Weltmarktführer» ausgezeichnet.

Pressekontakt:

MediaConsult – Agentur für Marketing und Medienberatung, Aurel Arienti

Stadtturmstrasse 18, 5400 Baden, T. 056 210 32 10, E-Mail:
mediaconsult@bluewin.ch

Kategorie

Industrie & Bau & Immobilien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/berufskleidung-wind-und-wetter-nasskalt-erwischt>